

Newsletter

der Gleichstellungsbeauftragten

Kreis Segeberg | Der Landrat
Gleichstellungsbeauftragte

Dagmar Höppner-Reher

Haus A, Zimmer-Nr. 267
Hamburger Str. 30
23795 Bad Segeberg

Tel. 04551/951-352
E-Mail Dagmar.Hoepfner-Reher@segeberg.de

Bad Segeberg, den 08.03.2022

Weltfrauentag

8. März 2022

Liebe Leser*innen!

Tatsächliche Gleichberechtigung und Chancengleichheit von Frauen und Männern ist erreicht? Weit gefehlt. Es ist noch lange nicht so weit und das bisher Erreichte muss immer wieder verteidigt werden. Die Corona-Krise hat es uns gezeigt, dass im Pandemie-Management – insbesondere zu Beginn – die Hälfte der Bevölkerung vergessen wurde. Die Frauen in ihren unterbezahlten Tätigkeiten der Pflege und im Einzelhandel sowie in der unbezahlten Carearbeit zu Hause und im Home-schooling waren es, die dafür sorgten, dass unsere Gesellschaft weiter funktionierte.

Und gerade erleben wir in unserer direkten Nachbarschaft, wie ausgeprägt patriarchale Strukturen erneut einen Krieg begannen. Tausende von Menschen sind auf der Flucht, verlieren ihr zu Hause, ihr Leben. Frauen und Kinder sind auf der Flucht und dabei nicht allein durch die Waffen bedroht, sondern von Vergewaltigungen und anderer Gewalt. In jedem Krieg sind sie Ziel von gezielter Brutalität, um den Gegner zu schwächen.

Es gibt viele Themen, die bearbeitet werden müssen. Lesen Sie weiter!

Wat mutt, dat mutt ... – frauenpolitische Eckpunkte zur Landtagswahl 2022
[Wat mutt, dat mutt ...](#)

BIG FIVE – Umsetzung der Istanbul-Konvention, Gleichstellung als Querschnittsthema im Koalitionsvertrag, Die Mehrheit beteiligen: Paritätische Besetzung in alle relevanten Positionen, Faire Arbeitsbedingungen: Novellierung des Gleichstellungsgesetzes, Zielstrebig von Anfang an: Prüf-Auftrag für alle Landesgesetze und -verordnungen; gleichstellungspolitische Forderungen der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten in Schleswig-Holstein an den zukünftigen Koalitionsvertrag nach der Landtagswahl 2022 [BIG FIVE](#)

Häusliche Gewalt: jede vierte Frau betroffen, egal aus welcher sozialen Schicht oder Altersgruppe. Das eigene Zuhause wird zum gefährlichsten Ort für sie. Kampagne Terre des Femmes [Hashtag JEDEVIERTE](#)

Krieg fördert die geschlechtsspezifische Gewalt gegen Frauen und Mädchen! Der **Deutsche Frauenrat** fordert die politisch Verantwortlichen in Deutschland und der EU auf, die Schutzorganisationen finanziell zu unterstützen und auszubauen. [SOLIDARITÄT MIT DEN MENSCHEN IN DER UKRAINE](#)

Gemeinsam gegen Sexismus

Eine gemeinsame Erklärung entwickelt aus der Zusammenarbeit des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), der Initiative „Stärker als Gewalt“ und der EAF - Europäische Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft Berlin e.V. [Gemeinsame Erklärung gegen Sexismus](#)



Sternmarsch für Chancengleichheit und Frauenrechte am 8. März

Der Kirchenkreis Altholstein lädt ein. Start um 17 Uhr, Am Alten Kirchhof 8, Neumünster

STERNMARSCH FÜR CHANGENGLEICHHEIT UND FRAUENRECHTE

8. MÄRZ

MIT
Aminata Touré (Bündnis 90/Die Grünen), Rita Müller (IG Bau Region Nord), Hildegard Reckers-Teichelmann (Ver.di)

Startpunkte + Kundgebungsort

KUNDGEBUNGEN: 17:30 UHR BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN / DGB NORD

Map locations: DGB GEWERKSCHAFTSHAUS CARLSTR. 7, SOZIALDIENST MUSLIMISCHER FRAUEN CHRISTIANSTR. 62, KIRCHENKREIS ALTHOLSTEIN ALTER KIRCHHOF 8, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FRAUENNOTRUF NEUMÜNSTER FÜRSTHOF 6, VERSAMMLUNGSPUNKT UND KUNDGEBUNG GROßFLECKEN GEGENÜBER DER ALTEN POSTPASSAGE

EQUAL PAY

Immer noch erhalten Frauen ein geringeres Entgelt als Männern in vielen Bereichen des Arbeitsmarktes und von gleichem Entgelt für gleichwertige Arbeit sind wir weit entfernt. Das Klatschen für Pflegekräfte auf den Balkonen füllt ihre Portmonees nicht. Genauso wenig können Frauen im Einzelhandel von ihrem Lohn ihre Familie ernähren. Die Vergütung in den Kindertagesstätten und insgesamt in den sozialen Berufen liegt weit unter den Gehältern in technischen Bereichen. Das ist inakzeptabel. In Wandel der Arbeitswelt in eine digitale Arbeitswelt müssen Frauen und deren Forderungen beteiligt werden. Der BPW Germany e.V. hat hierzu Forderungen formuliert. [EQUAL PAY](#)

FrauenMachtPolitik

Eine Initiative der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Segeberg

Die kommunalen Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Segeberg starteten am 1. März mit der Initiative zur Förderung des Engagements von Frauen in der Politik. Der Frauenanteil in den kommunalen Gremien ist immer noch weit unter dem Anteil der Frauen in der Bevölkerung. Oft hören wir in unserer Arbeit, dass die Frauen nicht wollen und damit sei das Thema erledigt. Diese Begründung ist eindimensional und beschreibt nur ein Symptom. Aber damit geben wir uns nicht zufrieden. Wir arbeiten an den Ursachen, an den Strukturen wie stundenlange Sitzungen, deren Ergebnisse in viel kürzer Zeit erreicht werden könnten, an dem Aufbau von Netzwerk- und Unterstützerinnen-Strukturen und vieles mehr. Im Mai folgt eine Veranstaltung für Frauen, die sich für die Kommunalpolitik interessieren, aber dort noch nicht aktiv sind. Beachten Sie unsere Homepages und die Veröffentlichungen in den einschlägigen Printmedien



Alle Angaben, besonders die Web-Adressen sind ohne Gewähr. Für die Inhalte sind die jeweiligen Herausgeber*innen verantwortlich.

Impressum & Kontakt:

Kreis Segeberg
Gleichstellungsbeauftragte
Dagmar Höppner-Reher
Tel: 04551/ 951 9352
gleichstellung@segeberg.de

Hamburger Str. 30
23795 Bad Segeberg

